

- **Stets dran denken: Ohne Raupe kein Schmetterling ;-)!**
- **Keine Panik bei Befall. Ein gesundes Gartensystem reguliert sich selbst durch Nützlinge oder eigene Kraft der Pflanze. Auf e i n e r Palmkohlpflanze konnte ich 10 kräftige, hungrige Raupen vom Kohlweißling beobachten. Die Pflanze war sichtlich angefressen, aber überstand dies problemlos.**
- **Manche Raupen operieren auch verdeckt, wir entdecken sie kaum.**
- 
- **Fraßpflanzen für Raupen sind z.B.**
- Blutweiderich, Brennnessel, Brombeere, Disteln, Fenchel, Faulbaum (kleinwüchsige Sorte wählen!), Flockenblume, Hasel, Hainbuche, Hartriegel, Fetthenne, Geißblatt, Ginster, Gräser, Habichtskraut, Himbeere, Hopfen, Immergrüne Schleifenblume, Kapuzinerkresse (nicht einheimisch, aber dennoch Futterpflanze), Kohl, (Moschus-)Malven und Stockrosen, Nachtkerze, Phlox, Rote und Schwarze Johannisbeere, Stachelbeere, Thymian, Veilchen, Weide, Sal-Weide, Roter Wiesenklees
- 
- 
- **Nektarpflanzen für Falter sind z.B....**
- Allium
- Argentinisches Eisenkraut
- Bartnelken
- Blaukissen
- Dost
- Disteln
- Efeu
- Fetthenne
- Günsel
- Herbstaster, Glattblatt- und Rauhblatt-
- Kartäusernelke
- Lavendel
- Nachtviole
- Phlox
- Prachtscharte
- Seifenkraut
- Skabiose
- Sommerflieder (=Schmetterlingsflieder)
- Spornblume
- Steinkraut
- Thymian
- Ysop
- Ziest
- Nicht zu vergessen: Fallobst
- 
- **Literatur zur eigenen Recherche**
- **Diverse Internetliteratur, z.B. [www.nabu.de/tiere-und-pflanzen/insekten-und-spinnen/schmetterlinge/index.html](http://www.nabu.de/tiere-und-pflanzen/insekten-und-spinnen/schmetterlinge/index.html) oder [www.bund.net/themen/](http://www.bund.net/themen/)**